

Manuelle Niveauregulierung bei der Luftfederung?

Beitrag von „Mythos“ vom 22. Februar 2008 um 15:30

Ich habe mich gerade durch die ganzen Postings bzgl. Rauf-/Runterfahren und Tieferlegen gekämpft, allerdings ist meine Frage noch nicht abschließend beantwortet. Möglicherweise ist sie schlichtweg zu einfach! 😊

Vielleicht kann mir einer von Euch erklären, wann bei dem Dynamikpaket (Luftfederung mit adapt. Wankausgleich) ein manuell ausgewähltes Niveau vom Fahrzeug überschrieben wird!?

Zuerst hatte ich angenommen, dass man einzelne Niveaueinstellungen direkt anwählen kann und diese dann immer vorrang haben. Man also quasi das Normalniveau einmal einstellt und je nach Dämpfermodus von diesem neuen Normalniveau dann geschwindigkeitsabhängig rauf und runter reguliert wird.

Nachdem ich einige Postings gelesen habe, vermute ich nun eher, dass ein manuell eingestelltes Niveau sofort überschrieben wird, sobald bestimmte Geschwindigkeiten in Abhängigkeit der Dämpfereinstellung über- oder unterschritten werden. Also ich stelle manuell auf Offroad, fahre einmal auf die Autobahn im Auto Modus und danach bin ich auch im Stand wieder im Normalniveau (logischer wäre für mich wieder das Offroadniveau)!?

Jetzt frage ich mich also, wie genau funktioniert das wirklich?

Merkt sich der Dicke ein einmal eingestelltes Niveau eigentlich auch im ausgeschalteten Zustand?

Kann man ein maximales Niveau auch festsetzen?

Fragen über Fragen! 😊

Beste Grüße!

Beitrag von „metagross“ vom 22. Februar 2008 um 16:11

hi,

also ich fahre meistens auch im offroad level und er senkt sich ab 70 km/h ab. fahre ich wieder unter 70 km/h geht er (der dicke) wieder von selbst hoch.

ob im stand oder im stehen ist wurscht.

Beitrag von „Mythos“ vom 22. Februar 2008 um 16:14

[Zitat von metagross](#)

also ich fahre meistens auch im offroad level und er senkt sich ab 70 km/h ab.
fahre ich wieder unter 70 km/h geht er (der dicke) wieder von selbst hoch.
ob im stand oder im stehen ist wurscht.

Merkt er sich die Einstellung denn auch über einen Neustart hinaus?

Beitrag von „garuda“ vom 22. Februar 2008 um 16:37

[Zitat von Mythos](#)

Merkt sich der Dicke ein einmal eingestelltes Niveau eigentlich auch im ausgeschalteten Zustand?

Die Einstellung "Normal" oder "Offroad" wird durch den Drehregler vorgegeben, somit ist die auch fest eingestellt. "Offroad" ändert sich abhängig von der Geschwindigkeit. "Laden" und "X'tra" sind nur anzutippen, sind also bei der nächsten Geschwindigkeitsänderung wieder vergessen.

Ansonsten kann ich nur wieder <https://www.touareg-freunde.de/forum/showpost...234&postcount=5> empfehlen.

Beitrag von „Mythos“ vom 22. Februar 2008 um 16:48

Ok, die Tabelle habe ich mir jetzt nochmal *ganz genau* angeschaut und meinen Denkfehler bemerkt. Ich hatte bisher angenommen, dass ich zwischen Normal und Ladelevel noch eine weitere Niveaustufe manuell anwählen kann (bei Dämpfung auf normal). Dies scheint aber nicht zu sein und nur indirekt über die Dämpfung auf sport möglich sein.

Die niedrigste Einstellung bei normaler Dämpfung ist also das Auto-Level (Drehknopf links), weil das Lade-Level nicht zum fahren geeignet ist und das X'tra Tieflevel gar nicht manuell ausgewählt werden kann (hatte ich angenommen).

Ist das jetzt soweit richtig?

Mir persönlich wäre es lieber, wenn ich das Auto-Level "Tief" direkt anwählen aber die Dämpfer auf Normal belassen könnte. Dann hätte man schöne (für mich) Optik sowie Fahrkomfort. Die Dämpfereinstellung auf Sport verändert ja auch das Schaltverhalten und andere Dinge (ACC) was dann zu einem höheren Spritverbrauch führt.

Beitrag von „metagross“ vom 22. Februar 2008 um 17:54

[Zitat von Mythos](#)

Merkt er sich die Einstellung denn auch über einen Neustart hinaus?

ja, tut er

Beitrag von „juma“ vom 22. Februar 2008 um 17:56

Servus,

[Zitat von Mythos](#)

[...]Mir persönlich wäre es lieber, wenn ich das Auto-Level "Tief" direkt anwählen aber die Dämpfer auf Normal belassen könnte. Dann hätte man schöne (für mich) Optik

sowie Fahrkomfort. Die Dämpfereinstellung auf Sport verändert ja auch das Schaltverhalten und andere Dinge (ACC) was dann zu einem höheren Spritverbrauch führt.

ist an dem Wagen nichts gemacht, ist die Einstellung "Auto Level" kombiniert mit der Dämpfungsregelung "Sport" die spritsparendste, da der Luftwiderstandsbeiwert am geringsten ist. Nach knapp 80.000km aktiver "Testfahrten", d.h. ich habe speziell darauf geachtet, wie sich der Spritverbrauch bei unterschiedlicher Höhe entwickelt, lässt sich das eindeutig nachvollziehen.

Beitrag von „Mythos“ vom 22. Februar 2008 um 18:17

[Zitat von juma](#)

ist an dem Wagen nichts gemacht, ist die Einstellung "Auto Level" kombiniert mit der Dämpfungsregelung "Sport" die spritsparendste, da der Luftwiderstandsbeiwert am geringsten ist. Nach knapp 80.000km aktiver "Testfahrten", d.h. ich habe speziell darauf geachtet, wie sich der Spritverbrauch bei unterschiedlicher Höhe entwickelt, lässt sich das eindeutig nachvollziehen.

Ich hätte jetzt eher angenommen, dass der Sport Modus die Spritersparnis durch den Luftwiderstand zunichte macht, da in Sport häufiger geschaltet und höher gedreht wird. Wie empfindest Du denn die Dämpfung bei Sport ist das nicht zu hart? Einige hier meinen ja, man fühle sich wie auf Holzrädern in der Einteilung!?

Beitrag von „Arndt“ vom 22. Februar 2008 um 18:24

[Zitat von Mythos](#)

Ich hätte jetzt eher angenommen, dass der Sport Modus die Spritersparnis durch den Luftwiderstand zunichte macht, da in Sport häufiger geschaltet und höher gedreht wird. Wie empfindest Du denn die Dämpfung bei Sport ist das nicht zu hart? Einige hier

meinen ja, man fühle sich wie auf Holzrädern in der Eintellung!?

Der Sportmodus der Luftfederung hat nicht das geringste mit den Schaltpunkten des Getriebes zu tun. Das Automatikgetriebe kann ich unabhängig von der Federungseinstellung auf D oder S stellen und nur diese Einstellung beeinflusst Drehzahl und Schalzhäufigkeit.

Die Einstellung Sport ist schon sehr hart. Auch manchen Strecken meint man, daß man komplett ungefedert unterwegs ist. 😬

Beitrag von „Mythos“ vom 22. Februar 2008 um 18:31

Zitat von Arndt

Der Sportmodus der Luftfederung hat nicht das geringste mit den Schaltpunkten des Getriebes zu tun. Das Automatikgetriebe kann ich unabhängig von der Federungseinstellung auf D oder S stellen und nur diese Einstellung beeinflusst Drehzahl und Schalzhäufigkeit.

Die Einstellung Sport ist schon sehr hart. Auch manchen Strecken meint man, daß man komplett ungefedert unterwegs ist. 😬

Ah ok, stimmt da gibt es ja noch ein S am Hebel. 😊 Das hatte ich gar nicht mehr bedacht vor lauter Dämpfergrübeln! 😊 Sport/Auto/Comfort reguliert also wirklich nur die Dämpfung! Wenn Sport bretthart ist, was ist denn dann Comfort? Angenehm weich oder schon schwankendes Luftkissenboot?

Beitrag von „juma“ vom 22. Februar 2008 um 19:30

Servus,

Zitat von Mythos

[...]Wie empfindest Du denn die Dämpfung bei Sport ist das nicht zu hart? Einige hier meinen ja, man fühle sich wie auf Holzrädern in der Eintellung!?

also ich bin im Sommer mit 20"ern unterwegs und fahre auf asphaltierten Straßen stets im Sport-Modus und ich kann sagen, dass das für mich schon sehr OK ist. 🙌

Mir gefällt es besser als dieses Rumgeschaukel. Aber auch das ist natürlich jedem selbst überlassen. Kommt vielleicht auch mit darauf an, welche Fahrzeuge man vorher bewegt hat und wie da die Fahrwerkabstimmung war.

Im Iltis jedenfalls wars recht hart:D

Beitrag von „dschlei“ vom 22. Februar 2008 um 19:49

Bis auf wenige Ausnahmen fahre ich mit 265/60/18 Reifen fast ausschliesslich in der Sport Stellung. Mir kommt der Touareg in dieser Stellung doch noch weicher vor, als mein Subaru Outback Limited, der natuerlich nur eine Stahlfederung hat (und 225/65/16 Bereifung).

Beitrag von „Mythos“ vom 22. Februar 2008 um 19:56

[Zitat von dschlei](#)

Bis auf wenige Ausnahmen fahre ich mit 265/60/18 Reifen fast ausschliesslich in der Sport Stellung. Mir kommt der Touareg in dieser Stellung doch noch weicher vor, als mein Subaru Outback Limited, der natuerlich nur eine Stahlfederung hat (und 225/65/16 Bereifung).

Wie lange dauert es denn eigentlich, bis zwischen den Dämpfereinstellungen gewechselt ist. Kann man spontan auf Comfort wechseln, wenn man in eine 30er Zohne mit fiesen Hügeln fährt oder ist man da schon lange raus, wenn der Dicke endlich weich geworden ist?

Beitrag von „juma“ vom 22. Februar 2008 um 20:20

Servus,

[Zitat von Mythos](#)

Wie lange dauert es denn eigentlich, bis zwischen den Dämpfereinstellungen gewechselt ist. Kann man spontan auf Comfort wechseln, wenn man in eine 30er Zohne mit fiesen Hügeln fährt oder ist man da schon lange raus, wenn der Dicke endlich weich geworden ist?

das Verstellen der Dämpfungseinstellung dauert nur ein paar Sekunden. Das geht sehr schnell. Das Hoch- und Runterfahren des Fahrwerks hingegen dauert schon ein paar Sekunden. Schätze aus der Auto-Level-Position bis in den X'tra-Level ca. 30sec...

Beitrag von „dschlei“ vom 22. Februar 2008 um 21:42

[Zitat von juma](#)

Servus,

das Verstellen der Dämpfungseinstellung dauert nur ein paar Sekunden. Das geht sehr schnell. Das Hoch- und Runterfahren des Fahrwerks hingegen dauert schon ein paar Sekunden. Schätze aus der Auto-Level-Position bis in den X'tra-Level ca. 30sec...

Wuerde ich auch so sagen.

Beitrag von „FrankS“ vom 22. Februar 2008 um 22:35

[Zitat von juma](#)

...das Verstellen der Dämpfungseinstellung dauert nur ein paar Sekunden. Das Hoch- und Runterfahren des Fahrwerks hingegen dauert schon ein paar Sekunden....

also sind "nur ein paar Sekunden" deutlich kürzer als "schon ein paar Sekunden"



Gruß,

Frank

Beitrag von „juma“ vom 23. Februar 2008 um 07:28

Servus Frank,

[Zitat von Franks](#)

also sind "nur ein paar Sekunden" deutlich kürzer als "schon ein paar Sekunden"



na ist doch logisch, oder? 😄

"nur" sind doch ganz eindeutig weniger als "schon"...

